

## „Fröhliche Bewegung“

Eine Spurensuche zum Wandbild von Dieter Stein

Vortrag von Architekturhistorikerin Suse Schmuck am 12.11. im MiK

Veranstaltung im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung  
„Dieter Stein – ‚die Augen auswaschen‘“

- Vortrag „Fröhliche Bewegung“ mit Suse Schmuck
- Termin: Dienstag, 12. November 2024
- Beginn: 18.30 Uhr • Einlass ab 18 Uhr
- Eintritt: 6,50 € • 4,00 € ermäßigt

**Würzburg, 7. November 2024** • Nur ein einziges Mal hat Dieter Stein Kunst für den öffentlichen Raum realisiert: das Wandbild „Fröhliche Bewegung“ im Vestibül der Höchberger Grundschule. Gemalt in den 1950er Jahren, geriet es lange in Vergessenheit, nachdem es 2002 hinter einer Gemeinschaftsarbeit von Schüler\*innen verschwunden war. In diesen Tagen sorgt die Wandmalerei wieder für hitzige Debatten: „Abstraktes Gemälde behindert zwei Millionen Euro teure Schulsanierung“ (Main-Post vom 6.9.2024).

In ihrem Vortrag am Dienstag, den 12. November 2024 um 18.30 Uhr im Museum im Kulturspeicher (MiK) in Würzburg berichtet die Architekturhistorikerin Suse Schmuck von der bewegenden, leider nicht immer gänzlich fröhlichen Geschichte des Wandbilds von Dieter Stein. Beispielsweise erzählt Suse Schmuck wie sie 2010 auf das Kunstwerk aufmerksam wurde, wie es zur Freilegung kam und wie es Dieter Stein selbst im Jahr 2011 reparierte. Darüber hinaus erläutert sie ihre historische Recherche und zeigt die Überraschungen sowie Probleme auf, die das Wandbild heute für die Gemeinde darstellt. Ergänzend stellt Suse Schmuck einen zweiten Wandbildentwurf von Dieter Stein für die Zwergschule in Kleinochsenfurt vor.

Noch bis zum 2. Februar 2025 zeichnet das MiK mit der Ausstellung „Dieter Stein – ‚die Augen auswaschen‘“ und dem begleitenden Katalog erstmals die Biographie und den künstlerischen Werdegang dieser Würzburger Persönlichkeit ausführlich nach. Beides will einen Künstler – wieder – in den Fokus rücken, für den die Aufgabe der Kunst vor allem darin bestand, „die Augen auszuwaschen“ – für einen klaren, von Konventionen befreiten Blick; sowohl auf das Werk wie auf gesellschaftliche Verhältnisse.

[kulturspeicher.de](http://kulturspeicher.de)

---

Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 0931 / 3 22 25-33  
presse.kulturspeicher  
@stadt.wuerzburg.de

---

Oskar-Laredo-Platz 1  
97080 Würzburg  
Tel. 0931 / 3 22 25-0  
Fax 0931 / 3 22 25-18  
kulturspeicher.de

---



**Pressematerial:** Presstexte und Bildmaterial zum Download online unter [kulturspeicher.de/presse](http://kulturspeicher.de/presse).



Dieter Stein, Fröhliche Bewegung, 1957, Entwurf für das Wandbild in der Ernst-Keil-Schule in Höchberg • © Nachlass Dieter Stein • Foto: Rainer Wengel



Plakatmotiv zur Ausstellung: Dieter Stein, Bild 9/55 (Detail), 1955, Öl auf Holz  
© Nachlass Dieter Stein, Foto: Rainer Wengel





Katalogcover: •Dieter Stein, Ohne Titel (Detail), 1958, Öl auf Holz, 76x95 cm  
© Nachlass Dieter Stein, Foto: Rainer Wengel

**Über das MiK:** Seit 2002 steht das Museum im Kulturspeicher (MiK) Würzburg für die Kunst der Moderne in der alten Bischofsstadt. In preisgekrönter Architektur werden auf 3.500 qm Ausstellungsfläche zwei Schwerpunkte gesetzt: Zum einen ist die Sammlung der Stadt Würzburg hier zu Hause, mit Kunst vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Dieser steht mit der „Sammlung Peter C. Ruppert – Konkrete Kunst in Europa seit 1945“ eine international renommierte Sammlung ungegenständlicher Kunst gegenüber, die sich der geometrischen Abstraktion verschrieben hat. Sonderausstellungen, Veranstaltungen und öffentliche Führungen runden das Programm ab. • [kulturspeicher.de](http://kulturspeicher.de)

- **WEITERES BEGLEITPROGRAMM**

Mittwoch, 15. Januar • 18.30 Uhr

**Bildlexikon der Weltsprache – Die documenta buchstabiert die Abstraktion**

Filmabend und Vortrag: Ab 1959 bezieht die Kasseler documenta aktiv Stellung in der Auseinandersetzung um die abstrakte Kunst. Dies verdeutlichen beispielsweise die beiden kurzen Filmarbeiten „Die Kunst unserer Zeit I und II“ des Malers, Fotografen und Kulturfilmers Alfred Ehrhardt, die anlässlich der documenta II in den Jahren 1959 und 1960 entstanden sind. Der Vortrag des Kunsthistorikers Harald Kimpel beschreibt darauf aufbauend die Rolle der Ausstellungsreihe bei den Bestrebungen zur Durchsetzung der Abstraktion und ihrer „Dialekte“ als international verbindliche „Weltsprache“. Harald Kimpel war unter anderem am documenta-Archiv beschäftigt; er veröffentlichte zahlreiche Publikationen zum Thema „documenta“.

Eintritt: 6,50 € • ermäßigt 4 €



- **WORKSHOPS**

Freitag, 15. November • 14.30–17 Uhr

**Gegenständlich, abstrakt, konkret – was geht?**

Workshop für Kinder ab 8 Jahren. Nach einer kurzen Führung in der Ausstellung „Dieter Stein“ wird gemeinsam kreativ gearbeitet. Zentral sind die drei Begriffe der Kunstgeschichte: gegenständlich, abstrakt und konkret. Welche unterschiedlichen Kunstströmungen verbergen sich dahinter? • Anmeldung via E-Mail unter [daniela.walter@stadt.wuerzburg.de](mailto:daniela.walter@stadt.wuerzburg.de) • Anmeldeschluss: 13.11. • Kosten: 10 €

Sonntag, 17. November • 14–17 Uhr

**Dieter Stein – gegenständlich, abstrakt, konkret**

Workshop für Jugendliche und Erwachsene. Gemeinsame, kreative Annäherung an die drei Begriffe der Kunstgeschichte: gegenständlich, abstrakt, konkret. Welche unterschiedlichen Strategien verbergen sich dahinter? Wie sehen entsprechende Kunstwerke aus? Figurativ, ungestüm-expressiv oder geometrisch? Und was hat der Künstler Dieter Stein damit zu tun? • Anmeldung via E-Mail unter [daniela.walter@stadt.wuerzburg.de](mailto:daniela.walter@stadt.wuerzburg.de) • Anmeldeschluss: 13.11. • Kosten: 18 € • ermäßigt 15 € (Studierende, Auszubildende, Schüler\*innen) • Kostenfrei mit dem KulturPass

- **DIGITALE FÜHRUNGEN**

**MiK live bei Instagram**

Virtueller Kurz-Rundgang durch die „Dieter Stein“-Ausstellung auf dem MiK-Instagram-Kanal. Termine werden rechtzeitig auf [kulturspeicher.de](http://kulturspeicher.de) sowie über Instagram bekanntgegeben.

@museumimkulturspeicher • Kostenfrei • Keine Anmeldung nötig

- **FÜHRUNGEN VOR ORT**

**Exklusive Führungen für den Freundeskreis**

Samstag, 16. November, 15 Uhr

mit Henrike Holsing, Kuratorin der Ausstellung

Anmeldung unter 0931 / 3 22 25-0

**Öffentliche Führungen mit Peter Stein, Sohn des Künstlers**

Donnerstag, 21. November

Donnerstag, 9. Januar

jeweils um 17.30 Uhr

Eintritt: 4,50 € • ermäßigt 2,50 € • zuzüglich 8 € Führungsgebühr

**Öffentliche Sonn- und Feiertagsführungen**

An (fast) jedem Sonn- und Feiertag: 10.11., Julia Pracher • 17.11., Barbara Lohoff • 24.11., Alexandra Brückner • 1.12., Barbara Lohoff • 8.12., Antje Hansen • 15.12., Julia Pracher • 22.12., Alexandra Brückner • 26.12. (2. Weihnachts-feiertag), Barbara Lohoff • 29.12., Antje Hansen • 1.1. (Neujahr), 15 Uhr, Antje Hansen • 5.1., Barbara Lohoff • 6.1. (Heilige Drei Könige), Julia Pracher • 12.1., Antje Hansen • 19.1., Almut Schaffrath • 26.1., Julia Pracher • 2.2., Alexandra Brückner

jeweils um 11.15 Uhr • außer anders angegeben

Eintritt: 4,50 € • ermäßigt 2,50 € • zuzüglich 8 € Führungsgebühr



### **Führung für Menschen mit und ohne Hörbeeinträchtigung**

Samstag, 23. November • 14-15.30 Uhr

Führung durch die Ausstellung "Dieter Stein – 'die Augen auswaschen'" mit Gebärdendolmetscherin Alexa Dölle und Kunstvermittlerin Daniela Walter. Induktionsschleifen können zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung: [kunstvermittlung.kulturspeicher@stadt.wuerzburg.de](mailto:kunstvermittlung.kulturspeicher@stadt.wuerzburg.de)

Eintritt: 4,50 € • 2,50 € ermäßigt • zuzüglich 8 € Führungsgebühr

### **Individuelle Führungen**

Führungen für Privat- und Firmengruppen organisieren wir gerne. Das Honorar pro Führung beträgt 140 € zzgl. des Eintritts ins Museum, bei fremdsprachigen Führungen 150 €. Pro Gruppe können max. 25 Personen angemeldet werden.

Buchungen unter: 0931 / 37-2650 • Tourismuszentrale Würzburg

- **SERVICE**

**Öffnungszeiten:** Di 13–18 Uhr, Mi 11–18 Uhr, Do 11–19 Uhr, Fr, Sa, So 11–18 Uhr, montags geschlossen. 24./25.12. und 31.12.2024 geschlossen. An allen anderen Feiertagen von 11–18 Uhr geöffnet.

**Eintrittspreise:** 4,50 €, ermäßigt 2,50 € für Schüler\*innen, Studierende, Auszubildende, FSJler\*innen, BFDler\*innen, Menschen mit Behinderung. Gruppen ab 20 Personen 3,50 €. Kinder unter 6 J. frei, bis 14 J. und Schulklassen 2 € pro Kind. Mitglieder des Freundeskreis Kulturspeicher Würzburg e.V. haben freien Eintritt. Der erste Sonntag im Monat ist für Alle eintrittsfrei!

**Verkehrsanbindung:** Das Museum liegt am Alten Hafen in der Nähe von CinemaxX und Congress Centrum. Vom Hauptbahnhof oder dem Marktplatz in der Innenstadt ist das MiK in ca. 15 Minuten zu Fuß zu erreichen. Mit der Straßenbahn führen die Linien 2 und 4 bis zur Haltestelle „Congress Centrum“. Von dort sind es ca. 5 Minuten Fußweg bis zum Museum. Direkt vor dem Kulturspeicher halten die Buslinien 12 und 13, die vom Busbahnhof am Hauptbahnhof abfahren. Auch Busse der Linien 11, 19, 27 steuern den Kulturspeicher an. Von der Residenz über die Juliuspromenade führt von April bis November die „Kulturlinie Würzburg“ (Linie 9). Diese fährt alle 30 Minuten zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten; natürlich auch zum Museum im Kulturspeicher. • Mehr Informationen online auf [wvv.de](http://wvv.de) oder [vvm.de](http://vvm.de). • Parkmöglichkeiten: In unmittelbarer Nähe des Museums liegt das Parkhaus CinemaxX/Alter Hafen.

**Service:** Alle Ausstellungsflächen des Museums sind barrierefrei erreichbar. Hörbeeinträchtigte können mittels eines Gruppenführungssystems mit Induktionsschleife an den Führungen teilnehmen. Ein Rollstuhl und ein Buggy stehen für Ihren Besuch zur Verfügung. Mit der BFW-Smartinfo-App werden Besucher\*innen mit und ohne Beeinträchtigungen durch das Museum begleitet. Sie kann kostenlos im Google Play Store und im Apple App Store heruntergeladen werden.

